

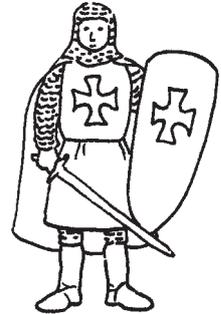


Name: _____



Die Zeit der Ritter

Das Mittelalter war die Zeit der Ritter. Leider war es oft keine schöne Zeit. Es gab viele Kriege und große Armut. Alles gehörte den reichen Fürsten und Königen: das Land, die Flüsse, die Berge und auch die Menschen und Tiere. Die Ritter mussten für ihre Herrscher in den Krieg ziehen. Viele Ritter starben bei diesen gefährlichen Kämpfen. Die Bauern, Handwerker und Kaufleute waren oft dem Herrscher unterworfen. Sie mussten alle sehr hart arbeiten. Es gab schlimme Krankheiten. Immer wieder tötete die Pest ganze Dörfer und Städte, da es keine wirksame Medizin gegen sie gab. So glaubten die Menschen, die Krankheit sei eine Strafe Gottes.



Kreuze die richtige Antwort an.

- Wie nannte man die Zeit der Ritter?
 Mittenalter Mittelalter
- Wem gehörte in dieser Zeit das Land?
 den Königen und Fäusten den Königen und Fürsten
- Welche Krankheit vernichtete ganze Städte?
 die Post die Pest



Was gehörte alles den Königen und Fürsten? Zeichne oder schreibe.





Name: _____



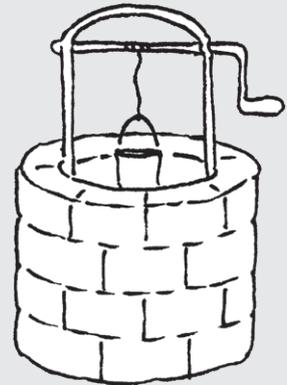
Das Leben auf der Burg

Das Leben auf der mittelalterlichen Burg war nicht sehr gemütlich. Nur wenige Räume konnte man beheizen. Der Wind pfiff oft durch alle Ritzen. Da die Wohnräume und die Ställe dicht nebeneinander lagen, stank es ziemlich. Mäuse und Ratten huschten umher und viele Menschen hatten Flöhe oder Läuse. Die Burgbewohner badeten selten, denn der Weg zum Brunnen war weit und es war viel Arbeit, das Wasser zu holen und zu erhitzen. Die Erwachsenen schliefen auf dem Fußboden oder teilten sich ein Bett mit ihren Kindern. Die Ritter feierten gern und oft. Dann aßen sie Berge von Fleisch und Brot mit dem Messer und den Fingern. Dazu tranken sie Wein und Bier.



Kreuze die richtige Antwort an.

- Was fehlte den Räumen auf einer Burg?
 - eine Heizung
 - eine Hitzung
- Wo schliefen die Menschen?
 - in einem Bett
 - auf einem Brett
- Was hatten viele Burgbewohner auf der Burg?
 - Ungemiefer
 - Ungeziefer



Beantworte die Fragen, indem du die Antwort oben im Text in der richtigen Farbe unterstreichst.

- Warum waren die Bewohner einer Burg nicht besonders sauber? → **gelb**
- Was gab es bei einem Festmahl der Ritter zu essen? → **grün**
- Was tranken die Ritter zum Essen? → **rot**
- Womit aßen die Ritter? → **blau**
- Welche Ungeziefer hatten viele Burgbewohner? → **schwarz**



Name: _____



Die Eroberung einer Burg

Wollten Angreifer eine Burg erobern, belagerten sie diese monatelang und hofften, dass sich die Menschen in der Burg ergaben. Taten die Burgbewohner das aber nicht, gingen die Feinde zum Angriff über. Sie füllten den Wassergraben mit Erde oder versuchten mit einem

5 Rammbock das Burgtor einzurennen. Andere Angreifer kletterten die Ringmauer hinauf. Doch die Menschen im Inneren der Burg wehrten sich: Sie brachten die Leitern der Angreifer zum Umkippen oder schütteten Steine und heißes Pech auf die Angreifer. Wurde eine

10 Burg dennoch erobert, steckten die Sieger alle Schätze ein. Den Burgherren und seine Familie nahmen sie gefangen und gaben diese nur gegen viel Lösegeld wieder frei.



Beantworte die Fragen. Kreuze die richtige Antwort an.

- Wie lange belagerten Angreifer im Mittelalter eine Burg?
 mehrere Monate mehrere Tage
- Womit rannten die Angreifer das Burgtor ein?
 mit einem Rammbock mit einem Rennbrett
- Womit schleuderten die Menschen damals Steine auf die Angreifer?
 mit einem Katheter mit einem Katapult
- Gegen was gaben die Angreifer die Gefangenen wieder frei?
 gegen Losgeld gegen Lösegeld



Wer machte was?

Unterstreiche im Text in einer Farbe:

Das machten die angreifenden Ritter. → **rot**

So wehrten sich die Burgbewohner. → **blau**



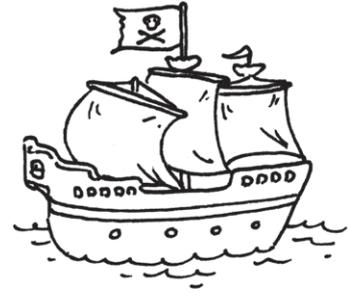


Name: _____



Das Leben der Piraten

Das Leben an Bord eines Piratenschiffes war sehr hart. Die Piraten arbeiteten schwer: Sie flickten die Segel und Taue und putzten das Deck.



Unter Deck herrschte eine schreckliche Enge.

- 5 Da die Holzschiffe nie so richtig dicht waren, war es ständig feucht. Oft gab es Seuchen und Krankheiten. Auch das Essen an Bord war ziemlich eintönig und ungesund. Die Hauptnahrung bestand aus hartem Zwieback, der oft voller Maden war. Die Piraten aßen ihn meist im Dunkeln, damit sie die Maden nicht sehen mussten. Auch die Wasser-
- 10 vorräte in den Holzfässern waren nicht lange haltbar. Es bildeten sich Algen und oft schwammen Würmer im Wasser herum. Dadurch entstanden weitere Krankheiten.



Vervollständige die Sätze richtig.

- Die Piraten aßen den _____ meist im Dunkeln, damit sie die _____ .
- _____ dicht waren, war es dort immer ein wenig nass.
- Auch die _____ in den Holzfässern blieben nicht sehr lange frisch, sondern machten die Piraten eher krank.



Unterstreiche die Antworten auf die Fragen oben im Text in der richtigen Farbe.

- Was hatten die Piraten an Bord zu tun? → **rot**
- Was aßen die Piraten? → **grün**
- Warum waren die Piraten oft krank? → **gelb**





Name: _____

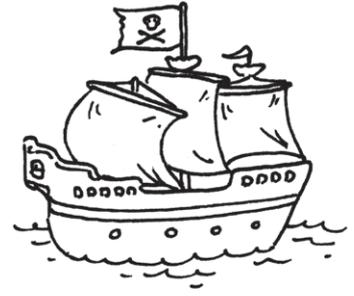


Der Überfall der Piraten

Während Handelsschiffe nur wenige Waffen besaßen, hatten Piratenschiffe viele Kanonen an Bord. Sobald ein Handelsschiff nicht mehr vor den gefürchteten Piraten fliehen konnte, ergab sich die

5 Besatzung oft, um ihr Leben zu retten. Wenn ein Handelsschiff aber nicht aufgeben wollte, feuerten die Piraten zuerst ihre Kanonen ab. Das Chaos auf dem angegriffenen Schiff nutzten die Piraten, um das Schiff zu entern. Sie warfen einen Enterhaken auf das Handelsschiff und zogen es dicht an ihr Piratenschiff heran. Dann stürmten sie hinüber und

10 griffen mit Pistolen, Säbeln und Beilen an. Wer sich nicht ergab, wurde entweder getötet oder als Sklave gefangen genommen und verkauft. Die Schätze teilten die Piraten in ihrem Versteck miteinander.



Beantworte die Fragen in einem vollständigen Satz.

- Welchen Waffen nutzten Piraten bei einem Überfall?

- Was passierte nach einem Angriff mit den Gefangenen der Seeräuber?

- Wo und wie teilten die Piraten ihre Schätze auf?



**Male aus: Die Piratenflagge ist schwarz.
Der rechte Piratensäbel ist goldgelb, der andere silbern.**

